



VERHALTENSKODEX

der Salvia Gebäudetechnik

Salvia Group GmbH
Seewiesenstraße 12
73054 Eisingen

Salvia Verhaltenskodex

Compliance und Nachhaltigkeit	2
Vermeidung von Interessenkonflikten	3
Umgang mit externen Geschäftspartnern	3
Vermeidung von Bestechung und Korruption.....	3
Kartellrechtliche Vorgaben.....	3
Umwelt	4
Datenschutz.....	4
Informationssicherheit.....	4
Vertraulichkeit und Geheimhaltung.....	5
Achtung der Menschenrechte, Verbot von Kinder- und/oder Zwangsarbeit	5
Einkommen und Sozialleistungen	5
Arbeitszeiten	5
Verbot von Missbrauch und Belästigung	5
Chancengleichheit	5
Schutz der Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer	6
Kollektivrechte.....	6
Financial Compliance.....	6
Verantwortlichkeiten	7
Meldewege.....	7

Compliance und Nachhaltigkeit

Als ein führendes Unternehmen der Gebäudetechnik in Deutschland tragen wir Verantwortung für unsere Lösungen und unser Handeln in Deutschland, Europa und auf der ganzen Welt. Unser Nachhaltigkeitsverständnis bestimmt das erfolgreiche Zusammenspiel von sozialer und ökologischer Verantwortung, gepaart mit profitablen Wachstum. Dazu zählt für uns insbesondere „Compliance“, worunter wir die Einhaltung aller für uns geltenden externen und internen Regeln verstehen. Gleichzeitig verankern wir weitere ökonomische, ökologische und soziale Themen im Unternehmen. Wir wollen einen dauerhaften Wert schaffen sowie gleichzeitig den Anforderungen unserer Stakeholder gerecht werden. Hierbei setzen wir auf ein verantwortungsvolles Handeln aller MitarbeiterInnen im Sinne unseres Werteverständnisses.

Der kontinuierliche Dialog mit unseren Stakeholdern, die Analyse und Reflexion unserer Geschäftstätigkeit sowie die stetige Bewertung und Verbesserung unserer Nachhaltigkeitsleistung bringen uns kontinuierlich Schritt für Schritt voran.

Vermeidung von Interessenkonflikten

Konflikte können durch die Vermischung von privaten und geschäftlichen Interessen entstehen. Um dies zu vermeiden, treffen wir Entscheidungen in unserem Arbeitsbereich und beim Umgang mit Geschäftspartnern ausschließlich auf Grundlage sachlicher Kriterien.

Umgang mit externen Geschäftspartnern

Für Salvia ist ein integriertes Verhalten nicht nur die Voraussetzung für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit innerhalb unseres Unternehmens, sondern auch die Basis für die Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten, Kunden und sonstigen Geschäftspartnern. Unsere Grundprinzipien hierzu haben wir in diesem Verhaltenskodex definiert. Auf dieser Basis suchen wir die Zusammenarbeit mit Partnern, die gleichen Prinzipien folgen.

Vermeidung von Bestechung und Korruption

Salvia unterliegt durch seine Geschäftsaktivitäten vielfältigen lokalen und internationalen Gesetzen und Regeln zur Korruptionsvermeidung. Deshalb tolerieren wir keine Form von Korruption im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen mit Dritten. Dies gilt für alle Unternehmensebenen.

Geschenke geben und empfangen wir nur, wenn es sich um Sachwerte mit einem geringen symbolischen Wert handelt. Bei Einladungen, die wir erhalten bzw. aussprechen, achten wir darauf, dass sie nicht im Vorfeld von Ausschreibungen erfolgen und der Position des Empfängers angemessen sind. Die Annahme oder Gewährung von Geld oder geldähnlichen Geschenken wie z. B. Gutscheinen unterlassen wir.

Korrektheit ist für uns insbesondere im Umgang mit Amtsträgern wichtig. Wir prüfen deshalb, ob es sich bei unseren Geschäftskontakten um Amtsträger nach der jeweiligen Rechtsordnung handelt. Wir vermeiden jede Form der direkten Einflussnahme oder der indirekten Einflussnahme über Geschäftspartner.

Salvia möchte seinen Beitrag zur Förderung gesellschaftlicher Themen aktiv leisten. Dazu können u.a. Spenden und Sponsoring beitragen. Unsere internen Vorgaben verpflichten uns jedoch zur Transparenz bei der Vergabe und zur korrekten Freigabe und Verbuchung der Mittel.

Kartellrechtliche Vorgaben

Es entspricht unserer Geschäftspolitik, zum Nutzen unserer Kunden einen fairen Wettbewerb zu fördern und unsere Unternehmensziele unter Beachtung der geltenden Wettbewerbs- und Kartellgesetze zu verfolgen. Gleiches erwarten wir auch von unseren MitarbeiterInnen, Lieferanten und sonstigen Geschäftspartnern.

Bei der Bewerbung um Projekte stehen wir mit anderen Unternehmen im Wettbewerb. In allen Fällen gilt für uns, dass Absprachen und aufeinander abgestimmte Verhaltensweisen mit Wettbewerbern, die darauf abzielen oder dazu führen, Wettbewerb zu verhindern oder zu beschränken, nicht getroffen oder vorgenommen werden. Insbesondere sprechen wir uns mit Wettbewerbern nicht über Preise und sonstige Konditionen, Angebote, Ausschreibungen und die Zuständigkeit für Kunden oder Gebiete ab.

Verbandstagungen, Messen und sonstige Branchentreffen nutzen wir nicht dazu, vertrauliche und marktrelevante Unternehmensinformationen mit MitarbeiterInnen von Wettbewerbern auszutauschen. Wir vermeiden hier bereits jeden Anschein eines Kartellverstoßes.

Uns ist bewusst, dass Verstöße gegen wettbewerbs- und kartellrechtliche Verbote nicht nur den guten Ruf unserer Unternehmensgruppe schädigen, sondern auch hohe Bußgelder, Strafen und Schadensersatzansprüche nach sich ziehen können.

Umwelt

Salvia verpflichtet sich, seine Umweltauswirkungen, Energieverbräuche sowie die damit verbundenen CO₂-Emissionen möglichst gering zu halten. Dies zu unterstützen, erwarten wir von jedem Mitarbeiter bei Salvia. Hierbei steht neben dem eigenverantwortlichen Handeln unserer MitarbeiterInnen das Einhalten aller relevanten und anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen im Mittelpunkt. Nur durch das Mitwirken aller können wir uns stetig verbessern. Daher gilt für unsere MitarbeiterInnen ein sorgsamer Umgang mit Energieträgern und Abfällen.

Gerade durch die fachgerechte Entsorgung von Abfällen ist viel gewonnen. Ob gefährliche oder nicht gefährliche Abfälle, beide können eine wertvolle Ressource für eine sinnvolle Verwertung oder sogar ein zweites Leben sein. Wir möchten den Anteil von Abfällen zur Beseitigung im Verhältnis zu stofflicher und thermischer Verwertung dauerhaft auf einem geringen Niveau halten bzw. diesen kontinuierlich reduzieren.

Datenschutz

Wir verarbeiten viele Kunden-, Mitarbeiter- und Bewerberdaten, die personenbezogen und daher nach den Datenschutzvorschriften zu behandeln sind. Salvia respektiert die Datenschutzrechte und das Recht auf Selbstbestimmung jedes Einzelnen und hält sich strikt an die Gesetze zum Schutz und zur Sicherheit von personenbezogenen Daten.

Wir sorgen dafür, dass die Daten sicher sind und insbesondere nicht missbraucht werden oder verloren gehen, indem wir jederzeit sorgfältig mit ihnen umgehen und die vorgeschriebenen Sicherheitsvorkehrungen einhalten. Entsprechende Richtlinien gewährleisten dies.

Wir schützen die uns von unseren Kunden, Lieferanten, Geschäftspartnern, Bewerbern und unseren MitarbeiterInnen anvertrauten Daten, indem wir diese nur für den vorgesehenen Zweck und in dem gesetzlich vorgesehenen Rahmen verwenden. Weder intern noch extern werden diese an unbefugte Personen weitergegeben. Unsere Unterlagen und Dokumente bewahren wir entsprechend den gesetzlichen Vorschriften auf. Personenbezogene Daten werden, ggf. nach Ablauf vorgegebener Fristen, datenschutzgerecht gelöscht. Wenn wir einen Dienstleister für unsere Datenverarbeitung einsetzen, der unsere oder seine personenbezogenen Daten verarbeitet, wird er von uns auf Einhaltung der Vorschriften geprüft und verpflichtet, bevor er zum Einsatz kommt.

MitarbeiterInnen bei Salvia werden regelmäßig auf ihre datenschutzrechtlichen Sorgfaltspflichten hingewiesen und geschult. Bei Fragen und in Zweifelsfällen steht der Datenschutzbeauftragte zur Verfügung.

Wir stellen außerdem sicher, dass Kunden, Geschäftspartner, Bewerber und MitarbeiterInnen nachvollziehen können, welche persönlichen Daten wir von ihnen verarbeiten, indem wir unsere Datenverarbeitung dokumentieren und darüber informieren. Anfragen und Widersprüche werden zeitnah und zweckmäßig beantwortet.

Informationssicherheit

Wir sorgen für ein angemessenes Sicherheitsniveau im Umgang mit geschäftlichen Informationen und digitalen Werten und verarbeiten vertrauliche Informationen nur, wenn es erforderlich und erlaubt ist. Wir gewährleisten, dass unsere MitarbeiterInnen die relevanten Regelungen zur Informationssicherheit beherrschen und mit den notwendigen Kenntnissen und Werkzeugen ausgestattet sind, um ihre Verpflichtung zu erfüllen.

Unsere Führungskräfte nehmen ihre Verantwortung für die Informationssicherheit besonders wahr. Sie halten alle MitarbeiterInnen dazu an, eine unberechtigte Kenntnisnahme oder missbräuchliche Verwendung der Informationen und digitalen Werte zu verhindern und die Regelungen zur Informationssicherheit einzuhalten. Bei Bekanntwerden von Sicherheitsverletzungen werden unsere Führungskräfte unverzüglich informiert.

Vertraulichkeit und Geheimhaltung

Alle MitarbeiterInnen – ehemalige und heutige – haben zum geistigen Eigentum unseres Unternehmens beigetragen. Daraus ist ein Wissensschatz in technischer und organisatorischer Hinsicht entstanden. Er birgt unser Know-how und unseren innovativen Vorsprung und muss besonders geschützt werden – vor allem vor unserem Wettbewerb.

Deshalb werden wir unsere Kenntnisse mit einem besonderen Vertraulichkeitsgrad bzw. Detaillierungsgrad für uns behalten. Wir werden sie nicht mit Personen außerhalb des Unternehmens teilen, insbesondere nicht mit MitarbeiterInnen von Wettbewerbern.

Dies wollen wir im ganzen Unternehmen berücksichtigen, da uns bewusst ist, dass aus den gesetzlichen Vorgaben weitreichende Ansprüche gegen Verletzer entstehen und in manchen Fällen sogar eine Strafbarkeit nach sich ziehen können.

Achtung der Menschenrechte, Verbot von Kinder- und/oder Zwangsarbeit

Salvia respektiert und unterstützt die Einhaltung der international anerkannten Menschenrechte und duldet keine Zwangs-, Kinder- oder Strafarbeit, Sklaverei oder Menschenhandel. Wir halten das Mindestalter für die Zulassung zu einer Beschäftigung nach Maßgabe der jeweils geltenden nationalen Regelungen ein. Falls keine nationalen Rechtsvorschriften existieren, orientieren wir uns an den international anerkannten Standards der Vereinten Nationen. Sieht eine nationale Regelung strengere Bestimmungen vor, so werden diese vorrangig beachtet.

Einkommen und Sozialleistungen

Wir zahlen Löhne und Sozialleistungen, die nicht unter den gesetzlichen oder branchenüblichen Mindeststandards liegen.

Arbeitszeiten

Wir achten auf die Einhaltung der nationalen Gesetze und Bestimmungen bzw. branchenüblicher Standards hinsichtlich Arbeitszeiten, Pausenzeiten und Urlaub. Dies gilt auch für solche MitarbeiterInnen, die aufgrund ihrer Tätigkeit keinen festen Arbeitsplatz an einem unserer Standorte haben, wie beispielsweise Servicetechniker.

Verbot von Missbrauch und Belästigung

Wir behandeln alle MitarbeiterInnen mit Würde und Respekt. Jegliche Art von physischem, psychischem, sexuellem oder verbalem Missbrauch, Belästigung oder physischer wie mentaler Nötigung wird nicht akzeptiert.

Chancengleichheit

Wir beachten die Grundsätze der Chancengleichheit bei der Auswahl und Förderung unserer MitarbeiterInnen. Jegliche Benachteiligung aufgrund von Alter, körperlicher oder geistiger Einschränkung, ethnischer Herkunft, äußerem Erscheinungsbild, Hautfarbe, Geschlecht, Schwangerschaft, sexueller Orientierung, Staatsangehörigkeit, Religion, Zivilstand oder sonstiger Eigenschaften der MitarbeiterInnen ist zu unterlassen.

Schutz der Gesundheit und Sicherheit der ArbeitnehmerInnen

Wir achten auf die Einhaltung der jeweils anwendbaren gesundheits- und arbeitsschutzrelevanten Gesetze, Vorschriften und Bestimmungen und sorgen für sichere und gesunde Arbeitsbedingungen unserer MitarbeiterInnen. Darüber hinaus unterstützen wir eine kontinuierliche Weiterentwicklung der Arbeitsschutz-Maßnahmen und -Systeme.

Kollektivrechte

Wir achten die Rechte auf Vertragsfreiheit und Kollektivverhandlungen in Übereinstimmung mit geltenden Rechten und Bestimmungen. Für uns ist eine vertrauensvolle und enge Zusammenarbeit mit den Arbeitnehmervertretern wichtiger Bestandteil unseres Handelns.

Basis des gegenseitigen Vertrauens und kooperativen Miteinanders ist ein offener und konstruktiver Dialog, geprägt von gegenseitigem Respekt.

Financial Compliance

Unsere Zahlen sind das Abbild unseres Geschäfts. Eine solide und belastbare Zahlenwelt bildet die Grundlage für unsere Entscheidungen und bestimmt dadurch unsere künftigen Aktivitäten.

Die Korrektheit dieser Informationen ist ein hohes Gut. Interne und externe Partner können unserer Rechnungslegung und der Berichterstattung stets vertrauen – diesem Anspruch verpflichten wir uns.

Sämtliche rechtliche Anforderungen und unsere hieran ausgerichteten inneren Werte definieren dabei den Rahmen unserer Handlungen. Dies umfasst ebenfalls die Steuergesetze und die Gesetze zur Geldwäschevermeidung. Als zuverlässiger Partner erfüllen wir diesen Anspruch und tragen dauerhaft zum Erfolg unseres Unternehmens bei.

Wir behandeln alle geschäftlichen Zahlen besonders vertraulich, es sei denn, sie wurden bereits durch die Geschäftsführung veröffentlicht (Bundesanzeiger). Wir werden deshalb keine Aussagen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Salvia-Unternehmensgruppe oder seiner Einheiten machen. Wir überlassen die Kommunikation solcher Zahlen allein der Geschäftsführung bzw. von diesen speziell benannten Personen.

Verantwortlichkeiten

Compliance bedeutet für uns die Einhaltung derjenigen Regeln, die uns entweder gesetzlich oder anderweitig extern vorgegeben werden oder der Regeln, die wir uns intern selbst geben. Dieser Anspruch steht im Einklang mit unserem Geschäft und wird von allen Salvia MitarbeiterInnen in ihrem jeweiligen Aufgabenbereich aktiv gelebt.

Die Geschäftsführung setzt dabei die Schwerpunkte für die Ausrichtung der dazu notwendigen Strukturen und Elemente. Deren weitere Umsetzung und Anwendung liegt dann insbesondere bei unseren Führungskräften. Und auch die MitarbeiterInnen ohne Leitungsfunktion sollen für die Bedeutung ihres rechts- und regelkonformen Verhaltens sensibilisiert werden. Dies erreichen wir schwerpunktmäßig über unsere Salvia Akademie.

Weitere Informationen bieten wir unseren MitarbeiterInnen im Intranet und unseren Geschäftspartnern auf unserer Internetseite an.

Meldewege

Alle MitarbeiterInnen haben die Möglichkeit, Fragen oder Zweifelsfälle mit einem möglichen Compliance-Bezug frühzeitig zu klären. Hierfür haben wir verschiedene interne Kommunikationswege entwickelt und der Anfragende entscheidet, welcher Weg sich für ihn am besten eignet.

Es können wahlweise der direkte Vorgesetzte oder der Compliance Officer (christina.walger@promest.de) angesprochen werden. Alternativ können Vorfälle auch über den IDR-Datenschutz gemeldet werden (<https://idr-datenschutz.de/whistle/>). Wird ein anonymer Berichtsweg benötigt oder gewünscht, bietet sich „Salvia Hört zu“ mit der E-Mail-Adresse salviahoertzu@promest.de an.

Fragen oder mögliche Hinweise behandeln wir immer streng vertraulich. Außerdem werden Hinweisgeber, die sich im guten Glauben an uns wenden, vor möglichen negativen Auswirkungen geschützt.